# Pfarrbrief

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE
Sankt Willigis
NAHE - GLAN - SOON

06. März – 03. April 2022

Bad Sobernheim · St. Matthäus | Daubach · St. Maria vom Siege | Lauschied · St. Georg
Martinstein · St. Martin | Meisenheim · St. Antonius von Padua | Merxheim · St. Karl Borromäus
Seesbach · St. Laurentius | Staudernheim · St. Johannes der Täufer

## „Nicht schon wieder was über Corona – oder doch, gerade jetzt in der Fastenzeit?“

Ja, ich weiß, viele von uns können es nicht mehr hören. Corona-Maßnahmen hier, neue Bestimmungen oder Lockerungen da. Ab März werden sich die Bestimmungen auch etwas lockern. Trotzdem, über den Berg mit Corona sind wir noch nicht. Seit nunmehr über zwei Jahren sind wir alle mehr oder weniger mit und in diesem Virus „gefangen“.

Das führt mich gerade jetzt in der Fastenzeit 2022 zu der Frage: Bringt es die Corona-Pandemie fertig, wozu in der christlichen Tradition die österliche Bußzeit schon immer anregen will: zu einem Überdenken des eigenen Lebensstils, zu einem Nach-Innen-Gehen, statt sich in reinen Äußerlichkeiten zu verzetteln?

Macht Corona nicht darauf aufmerksam, dass in der selbstverständlich gewordenen Lebensweise etwas Grundlegendes nicht mehr stimmt? Diese Zeit gibt uns die Chance zur Besinnung, Gewissenserforschung, Reue und Umkehr.

Eine neue Welle der Solidarität ist im Entstehen. Familien haben wieder einmal Zeit, miteinander zu reden, müssen sich über längere Zeit neu arrangieren, greifen nach langer Zeit wieder einmal zu Gesellschaftsspielen, können miteinander zum Essen gemeinsam am Tisch sitzen.

Man kocht wieder öfters gemeinsam zuhause, solange man nicht ins Restaurant gehen kann. Wuchs und wächst in diesen Wochen vielleicht wieder eine neue Familienkultur?

Und so mancher, der gemeint hat, wir haben alles im Griff, und dem die Worte Gott und Gebet zu Fremdwörtern geworden sind, erinnert sich vielleicht daran, dass Gebete Menschen wie gute Schutzengel begleiten können und im Schweren ein Stück Halt geben.

Auch wenn aus Schutzmaßnahmen Gottesdienste leider immer noch nur eingeschränkt stattfinden dürfen: gibt es neue Erfahrungen mit dem Gebet?

Ich weiß um die Bedrohung durch die Corona-Pandemie, weiß um die Angst und Sorge, die sich Menschen machen. Ich weiß, dass es für viele junge Familien ein großes Problem ist, wenn Kindergärten, Horte und Schulen geschlossen sind.

Ich weiß um die Existenzbedrohung mancher Berufssparten. Aber ich sehe auch die Chance, dass die Umstände im Kampf gegen das Corona-Virus Zeit

zum Nachdenken über unseren Lebensstil geben und Anstoß zu einer Gewissensprüfung und Neuorientierung sind.

Hoffentlich über Ostern hinaus....
Darum: Bleiben Sie bitte negativ!
Es grüßt Sie herzlich
Ihr Diakon Joachim Höhn

## ...AUS DEM BISTUM

### Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion MISEREOR

Liebe Schwestern und Brüder!

Die Temperaturen steigen, Niederschläge fallen seltener, dafür mancherorts in extremen Mengen. Das erleben wir weltweit, auch in Deutschland. Aber manche Länder sind auf geradezu dramatische Weise betroffen. In Bangladesch und auf den Philippinen spricht man vom Klimanotstand. In stark wachsenden Städten leiden die Menschen dort unter sengender Hitze. Steigende Wasserpegel berauben sie ihrer Lebensgrundlagen.

Dieser Notstand ist menschengemacht. Ihn zu überwinden, ist eine Frage der Gerechtigkeit. Die MISEREOR-Fastenaktion macht Mut: ,,Es geht! Gerecht."

Menschen auf den Philippinen und in Bangladesch zeigen, wie Anpassung an den Klimawandel gelingen kann. Hütten in Armenvierteln, auf deren Dächern und Wänden Pflanzen wachsen, sind besser geschützt gegen Überhitzung. Zugleich tragen die Pflanzen Früchte zur Ernährung der Familien. Auf gut ausgebauten Rad- und Fußwegen können ärmere Bevölkerungsgruppen Wege zur Schule oder zur Arbeit klimaschonend, kostengünstig und sicher zurücklegen. Gemeinsam mit den Projektpartnern werden alte Baumbestände geschützt.

Es geht! Gerecht. Mit der Unterstützung von MISEREOR können die Menschen im globalen Süden viel bewegen.

Setzen wir durch die Fastenaktion ein deutliches Zeichen für soziale und ökologische Gerechtigkeit weltweit. Stellen wir uns mit unserer großherzigen Spende an die Seite der MISEREOR-Partner und ver¬binden wir uns mit ihnen im Gebet.

Fulda, den 21. September 2021 Für das (Erz-)Bistum
Dr. Stephan Ackermann
+ Stephan
Bischof von Trier

In einer Zeit, in der die Glaubenspraxis vieler Menschen nachzulassen scheint, gewinnen Wallfahrten zunehmend an Bedeutung. Sie sind lebendiger Ausdruck des Glaubens, der in Gemeinschaft mit anderen erlebt wird, und sie bieten viele Möglichkeiten der Seelsorge.

Alle sind herzlich zur Teilnahme an den Bistumswallfahrten 2022 eingeladen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Wallfahrt, auf Begegnungen und Gespräche, auf die Gottesdienste und das gemeinsame Beten.

Santiago de Compostela – Camino 19.07. – 27.07.2022

Flugreise ab Frankfurt/Main

1.240,00 € pro Person im Doppelzimmer · *Geistliche Leitung: Weihbischof Franz Josef Gebert und Pfarrer Joachim Waldorf (Geistlicher Leiter der Pilgerfahrten des Bistums Trier)*

Zu organisatorischen Fragen und bei Anmeldungen steht Ihnen Herr Marco Dietz, INTERCONTACT GmbH, Remagen, Tel.: 02642 2009-18, E-Mail: mdietz@ic-gruppenreisen.de gerne zur Verfügung.

Lourdes – Bistumswallfahrt für Gesunde und Kranke
30.08. – 06.09.2022

Busreise ab verschiedenen Zustiegen im Bistum Trier

730,00 € pro Person im Doppelzimmer

01.09. – 05.09.2022

Flugreise ab dem Flughafen Hahn

799,00 € pro Person im Doppelzimmer

*Geistliche Leitung: Bischof Dr. Stephan Ackermann und Pfarrer Joachim Waldorf (Geistlicher Leiter der Pilgerfahrten des Bistums Trier)*

Zu organisatorischen Fragen und bei Anmeldungen steht Ihnen Frau Christine Ringer, Bayerisches Pilgerbüro, München, Tel.: 089/545811-72, E-Mail: ringer@pilger.de gerne zur Verfügung.

Informationen zu inhaltlichen Fragen der beiden Pilgerreisen erhalten Sie beim Bischöflichen Generalvikariat, ZB 1.1- Pastorale Grundaufgaben, Pil-

gerfahrten Bistum Trier, Doris Fass, Tel.: 0651/7105-592, E-Mail: pilgerfahrten@bgv-trier.de, oder im

Internet http://www.bistum-trier.de/glaube-spiritualitaet/was-ist-katholisch/wallfahrten/

## ...AUS DEM DEKANAT

### Lernen, Erleben und Segeln
#### Angebot für Jugendliche ab 16 Jahren

Vom 07.08. bis 14.08.2022 für Jugendliche ab 16 Jahren stechen wir in See auf dem Ijssel- und Wattenmeer in den Niederlanden. Gemeinsam mit einem erfahrenen Skipper und einem Matrosen erkunden wir die holländische Nordseeküste. Bevor wir von Stavoren aus das Ijsselmeer „erobern", lernen wir noch schnell die wichtigsten Segelkenntnisse und dann kann's losgehen. Schon nach wenigen Stunden können wir die wichtigsten Seemannsknoten, Backbord und Steuerbord unterscheiden und am Ende des Segeltörns warst du vielleicht auch selber einmal der Kapitän/die Kapitänin und hast das Schiff gesteuert.

Segeln bedeutet Teamarbeit, eine Gruppe erleben, Teil einer Gruppe zu sein und vieles mehr. Wir wollen die Tage nicht nur Segeln, sondern unter dem Thema „Wir und die Anderen" verbringen. Das bedeutet konkret, dass wir neue Impulse für und die praktische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ausprobieren. Die Tage werden nach diesem Thema gestaltet und in Projekten oder Aktionen daran gearbeitet. Viel wird nach dem Motto „learning by doing" passieren. Die Inhalte werden mittels aktivierender Methoden angeleitet und erlebnisorientiert umgesetzt.

Na, bist Du neugierig geworden?
Hier nochmal die wichtigsten Informationen:
Wann? vom 07.08. – 14.08.2022
Wer? Jugendliche ab 16 Jahren
Wie viel kostet's? 360,00 Euro
(Wichtig! Niemand muss aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben.)

Veranstalter: Fachstelle für Kinder- und Jugendpastoral Bad Kreuznach in Kooperation mit der Fachstelle für Kinder- und Jugendpastoral Andernach und dem Dekanat St. Goar

Anmeldung und weitere Infos bei der Fachstelle für Kinder- und Jugendpastoral Bad Kreuznach, www.fachstellejugend-badkreuznach.de, fachstellejugend.bad-kreuznach@bistum-trier.de, Tel.: 0671-72151.

## Jugendkirche

### Digital durch die Fastenzeit

Tägliche Impulse zur Begegnung mit dir selbst, anderen und Gott, ein wöchentliches Video-Meeting am Samstagmorgen von 10 bis 11 Uhr in der Gruppe und wöchentliche Einzelgespräche bei einem Seelsorger bzw. einer Seelsorgerin deiner Wahl – das ist unser digitales Angebot in der Fastenzeit. Neugierig?
Kostenbeitrag: 5 Euro
Für Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren
Ansprechpartner: Rebecca Benahmed, Gemeindereferentin eli.ja, Kirche der Jugend Saarbrücken
Luisa Maurer, Pastoralassistentin, Dekanat Bad Kreuznach
Tim Sturm, Domvikar und Referent Berufepastoral
Anmeldung unter luisa.maurer@bistum-trier.de

## Stationsgottesdienste in der Fastenzeit

Für alle Gottesdienste gilt wie gewohnt die 3G Regel. Bitte meldet euch im Vorhinein unter luisa.maurer@bistum-trier.de an.

Spontane Gottesdienstbesucher/innen sind uns auch willkommen - mit Voranmeldung geht der Einlass schneller.

## Hier die konkreten Termine in der Fastenzeit:

06.03., 18 Uhr Bad Sobernheim,
13.03., 18 Uhr Weiler,
20.03., 18 Uhr Dörrebach,
27.03., 18 Uhr Dorsheim,
03.04., 18 Uhr Weinsheim,
10.04., 18 Uhr Langenlonsheim

## ...AKTUELLES

### Hinweis Ihres Pastoralteams:

Wir haben uns zum Redaktionsschluss dieses Pfarrbriefes am 25. Februar an den zu diesem Zeitpunkt gültigen Coronabestimmungen orientiert. Dies gilt zum Einen für die Bestimmungen bei Gottesdiensten und Andachten und zum Anderen auch für geplante Veranstaltungen, die in diesem Pfarrbrief abgedruckt sind. Wir wissen nicht, wie sich die Lage entwickeln wird. Sollten sich durch unsere Bistumsleitung in den kommenden Tagen Änderungen per Dienstanweisung ergeben, werden wir Sie, liebe Gemeindemitglieder, über die Tagespresse und in den Gottesdiensten informieren.

## ... AUS DER PFARREI ST. WILLIGIS

### Wahl zum Pfarrgemeinderat

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat hat sich am 07. Februar konstituiert. Dabei wurde auch der Vorstand gewählt:
Vorsitzender: Dominique Corazolla
Stellvertreterin: Petra Fey
Schriftführerin: Astrid Müller
Wir wünschen dem neu gewählten Gremium Gottes Segen für das wichtige Wirken in der Pfarrei.

### Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten für den Verwaltungsrat

Liebe Schwestern und Brüder in unserer neu gegründeten Pfarrgemeinde St. Willigis Nahe-Glan-Soon.
Nach der Wahl des Pfarrgemeinderates steht nun die Wahl des Verwaltungsrates unserer neuen Kirchengemeinde an. Für die Durchführung der Wahl wurde im Anschluss an die konstituierende Sitzung am Montag, 07. Februar, aus den Reihen des Pfarrgemeinderates ein Wahlausschuss gebildet, der sich aus folgenden Personen zusammensetzt:
Petra Fey, Rita Kneppel, Astrid Müller und Christina Paluch. Der Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde wird gemäß der Ordnung der Verwaltungsräte in unserem Bistum aus 8 Mitgliedern bestehen.

Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen in der Kirchengemeinde. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder dauert acht Jahre. Nach jeweils vier Jahren scheidet die Hälfte aus. Jede zum Pfarrgemeinderat wahlberechtigte Person kann Kandidatenvorschläge machen, ein entsprechender Vordruck ist diesem Pfarrbrief beigefügt. Diesen können Sie dann bis zum 27. März beim Wahlausschuss einreichen: persönlich oder per Post an Kath. Pfarramt St. Willigis Nahe-Glan-Soon, Herrenstraße 16, 55566 Bad Sobernheim.

Wählbar ist jedes Gemeindemitglied, das seit mindestens drei Monaten seine Hauptwohnung in der Kirchengemeinde hat, nach staatlichem Recht volljährig ist und nicht in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde bzw. Bistum steht.

Die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates erfolgt durch den Pfarrgemeinderat.

Für den Wahlvorstand Für das Pastoralteam
Petra Fey Hans-Jürgen Eck, Pfarrer

## Danke

Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarrgemeinde St. Willigis Nahe-Glan-Soon,

im letzten Pfarrbrief hat Pfarrer Alois Nagelschmitt uns über seine Versetzung in den Ruhestand informiert. Damit geht ein langer gemeinsamer Weg zu Ende.

Zunächst in dem damaligen Dekanat Bad Sobernheim, in dem Pfarrer Alois Nagelschmitt zunächst drei Jahre lang als Pfarrer in den ihm anvertrauten Pfarrgemeinden Sobernheim und Daubach gewirkt hat. Daran schlossen sich sechzehn Jahre Dienst als Kooperator in der ehemaligen Pfarreiengemeinschaft Bad Sobernheim an. Pfarrer Alois Nagelschmitt hat die Idee der Gründung einer Pfarreiengemeinschaft maßgeblich mit begleitet und hat sich der ersten Stunde an mit seinem Dienst als Kooperator in das damalige Seelsorgeteam mit eingebracht. Vielen von uns ist er als ein verständnisvoller und einfühlsamer Priester und uns im Pastoralteam als ein guter und kooperativer Mitbruder und Kollege in Erinnerung, als ein Mensch, der vielen unserer Gemeindemitglieder n seiner guten, offenen und liebevollen Art begegnet ist und dadurch den Geist des geschwisterlichen Umgangs miteinander in unserer heutigen neuen Pfarrei mitgeprägt hat – ein Erbe, das sicherlich bleiben

wird. Nach langen Überlegungen hat Pfarrer Alois Nagelschmitt den Bischof um seine Entpflichtung vom Dienst des Kooperators und um seine Versetzung in den Ruhestand gebeten.

Lieber Pfarrer Nagelschmitt, lieber Alois,

an dieser Stelle sei Dir ein dickes „Dankeschön“ und ein „Vergelt’s Gott“ von uns allen gesagt, verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit und nach einer erfüllten und guten Zeit in Deinem neuen Lebensabschnitt.

Hans-Jürgen Eck, Pfarrer

## BAD SOBERNHEIM St. Matthäus

### Kindergarten

* Mit den Kita-Kindern gestalten wir in den Gruppen eine kleine Andacht zu Aschermittwoch am 2. März.

* Die Kita ist am Di., 15. März wegen QM-Konferenz geschlossen.

* Die Vorschul-Leoparden besuchen im Freilichtmuseum eine Märchenstunde.

* Anfang April werden zwei Kindergruppen aus den Gruppen der Kinder mit 2 – 4 Jahren zu den Älteren in die Gruppen der 4 – 6-Jährigen wechseln.

* Fr., 1. April werden die Kinder aus der Kita Lauschied und unserer Kita die Grundschule besuchen und dort eine Rallye machen, um das Gebäude und den Pausenhof kennenzulernen.

* Die Angebote des Familienzentrums Bad Sobernheim sind für alle Familien in unserem Bereich.

Persönliche Beratung durch die Lebensberatungsstelle Bad Kreuznach: aktuell als Telefon-Termin oder Video-Termin. Näheres hierzu erfahren Sie in Ihren Kitas.

…Eltern-Gesprächsrunden mit professioneller Begleitung „Lets talk about!“ in digitaler Form

- am Mi., 2. März zum Thema „Trauen mit Kindern“
- am Do., 17. März zum Thema „Trotzalter“

Die Anmeldung läuft jeweils über die Lebensberatung.

## LAUSCHIED, St. Georg

### Geburtstagsbesuchsdienstkreis

Wir kommen zusammen am Dienstag, 22. März, um 17.00 Uhr im Kapitelsaal des Pfarrhauses in Meisenheim. Es werden die Besuche des kommenden Quartals miteinander besprochen und aufgeteilt.

Wer Interesse hat, die Geburtstagskinder im Raum der ehemaligen Pfarrgemeinde Lauschied zu besuchen, ist zu diesem Treffen herzlich eingeladen.

## MEISENHEIM, St. Antonius von Padua

### Geburtstagsbesuchsdienstkreis

Wir kommen zusammen am Dienstag, 22. März, um 17.00 Uhr im Kapitelsaal des Pfarrhauses in Meisenheim. Es werden die Besuche des kommenden Quartals miteinander besprochen und aufgeteilt. Wer Interesse hat, die Geburtstagskinder im Raum der ehemaligen Pfarrgemeinde Meisenheim zu besuchen, ist zu diesem Treffen herzlich eingeladen.

## MERXHEIM, St. Karl Borromäus

### Kindergarten

Im Rahmen der „Let's Talk about …" digitalen Austauschrunden für Eltern finden im März folgende Veranstaltungen statt:

### 02. März von 20.00 – 21.30 Uhr Moderation B. Appleby „Trauer"

Der Verlust eines nahestehenden Menschen, ist für alle Beteiligten ein traumatisches Ereignis. Lassen Sie uns an diesem Abend gemeinsam reflektieren, wie Kinder über den Tod denken und welchen Einfluss wir als Eltern auf unsere Kinder haben, im Umgang mit dem Tod.

### 17. März von 20.00 – 21.30 Uhr Moderation M. Herbert „Trotz"

Willensstärke hat auch Vorteile… Am letzten Termin tauschen wir uns aus, wie wir unsere Kinder begleiten können in einer Phase, in der sie sich mit den überwältigenden Emotionen manchmal selbst im Weg stehen…

• Nachdem wir Fasching gefeiert haben, werden wir mit den Kindern am 02.03.2022 mit einer Aschermittwochsandacht die Fastenzeit beginnen. In dieser Zeit werden wir uns viel mit Achtsamkeit und das Teilen mit Anderen beschäftigen.

• Am 09. März wird sich unser Elternausschuss treffen um Themen rund um den Kindergarten zu besprechen.

### Frauengemeinschaft

Herzliche Einladung zu einem meditativen Austausch und Gebet zur Fastenzeit am Donnerstag, den 24. März um 18.00 Uhr im Pfarrsälchen in Merxheim.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen!

Der Vorstand schaut optimistisch in Zukunft und plant für das Frühjahr weitere Veranstaltungen.

## GRUPPEN / VERBÄNDE / GEMEINSCHAFTEN

### Kirchenmusik / Kirchenchöre

* Bad Sobernheim (August-Wiltberger-Chor): Coronabedingt fallen die Proben im Januar noch aus. Chorleitung Herr Kantor M. Jungert.
* Merxheim (Cäcilienverein/MGV): Im März werden die immer mittwochs stattfindenden Chorproben leider noch ausfallen
* Seesbach (kath. Kirchenchor „Cäcilia“): jeden Montag um 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus
* Staudernheim (Kirchenchor) jeden Mittwoch von 20.00 – 21.30 Uhr im kath. Pfarrheim.

### Kolpingfamilie Staudernheim

** Kolping - aktiv in der Sozialverwaltung*

Die Kolpingfamilie bildet zusammen mit der KAB die ACA Rheinland-Pfalz. Diese wirkt aktiv in der Selbstverwaltung der Sozialverwaltungsbereiche mit.

In Verwaltungsrat von AOK Rheinland-Pfalz/Saarland, in der IKK Südwest und in der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz ist die ACA im Interesse der Arbeitnehmer an den unterschiedlichsten Entscheidungen in Verwaltungsrat, Widerspruchsausschuss und Vertreterversammlungen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz beteiligt.

Dabei wirken ehrenamtlich Frauen und Männer in den Gremien.

Sie beschließen mit beim Haushalt der Krankenkassen und auch z.B. über den Zusatzbeitrag der Versicherten, ferner überprüfen sie im Einzelfall für Betroffene im Widerspruchsausschuss die Arbeit der Krankenkassen bevor die Sozialgerichtsbarkeit eingeschaltet wird.

Für die Sozialwahl in 2023 sucht Kolping Menschen mit gutem Urteilsvermögen und gesundem Menschenverstand, die bereit sind, in den genannten Bereichen die Interessen ihrer Mitmenschen zu vertreten. Es werden Fahrtkosten und eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

** Kolpingvorstand*

Der Kolpingvorstand trifft sich am Donnerstag, 20.03.2022, 19.30 Uhr, im Pfarrheim. Themen unter Anderem: Mitgliederversammlung und Theateraufführung.

** Kolpingmitgliederversammlung*

Die für den 19. März, 19.30 Uhr, vorgesehene Mitgliederversammlung findet statt, da ausreichend Abstand der Teilnehmer gewährleistet sein wird; dazu wird separat eingeladen werden. Ein Thema wird auch die Eintragung unserer Kolpingfamilie als „e.V." sein.

## Trauerkreis

### „Wir gehen ein Stück gemeinsam den Weg der Trauer"

Es gibt Veranstaltungen in unserer Pfarrei, die finden statt, ohne dass sie so wahrgenommen werden. Dazu gehört auch der Trauerkreis. Seit November treffen sich Betroffene in der Malteserkapelle und tauschen sich aus. Sprechen mit Carmen Schäfer und Diakon Joachim Höhn über ihre Trauer. Dieser bestehende Trauerkreis geht nun im März zu Ende. Ein letztes Treffen findet statt am Mittwoch, 15. März um 18.30 Uhr in der Malteserkapelle. Voraussichtlich beginnt dann ein neuer Kreis im April oder im Mai.

## Sternsingeraktion 2022

Sternsinger aus der Pfarrei St. Willigis, Nahe-Glan-Soon waren im Januar unterwegs. Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen haben insgesamt **9.544,28 €** gesammelt.
Herzlichen Dank allen Spendern. (vorläufiges Ergebnis, da immer noch Spenden auf das Konto eingezahlt werden.

## Taizéandacht

Die nächste Taizéandacht unter der Leitung von Diakon Höhn in der Malteserkapelle findet statt am Mittwoch, 16. März um 18.30 Uhr.

An dieser Stelle darf ich mich (Diakon Joachim Höhn) für die Glückwünsche während der Februar-Taizé-andacht zum 20-jährigen Taizé-Andachtsjubiläum ganz herzlich bedanken.

## Sing&Pray

Am Sonntag, 27. März, um 18.00 Uhr in der katholischen Kirche in Merxheim startet wieder der etwas andere Gottesdienst „Sing&Pray" Diesmal wird das Musik-Duo (Gitarre und Geige) „Duo Tangente" den Gottesdienst musikalisch unterstützen.

Und noch eine Besonderheit wird es diesmal geben:

FirmbewerberInnen aus unserer Pfarrei St. Willigis haben den Gottesdienst mit Ramona Wöllstein und Diakon Höhn vorbereitet und sie werden auch mit Textvorträgen zum Gelingen beitragen.

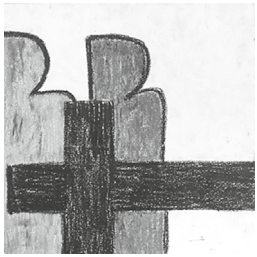
Die jungen Menschen hatten sich in der Firm-Projektgruppe im Februar mit Joachim Höhn getroffen. Und diese Jugendlichen haben das Thema nun festgelegt.

*„Sprache früher und heute – Wie wurde in den 60er und wie wird heute kommuniziert?"* Ein ganz spannendes Thema. Alle Interessierten sind ganz herzlich nach Merxheim eingeladen.

## Wortgottesfeier in der Seniorenresidenz

Am Mittwoch, 16. März, um 10.30 Uhr findet in der Seniorenresidenz Felkebad in der Königsberger Straße eine Wortgottesfeier mit Kommunion statt.

## Kreuzwegandachten



Der Brauch des Kreuzweg-Gehens entstand im 14. Jahrhundert. Der im Heiligen Land übliche Pilgerbrauch, dem Weg der Kreuzigung nachzugehen, wurde von den Franziskanern zu einer Art Volksandacht entwickelt. Dahinter stand das Bestreben, die Ereignisse um das Leiden und Sterben Christi den Gläubigen möglichst plastisch vor Augen zu stellen. So ging man in Jerusalem den Weg nach, den Jesus vermutlich von der Verurteilung bis zum Tod am Kreuz gegangen ist.

Im 14. Jahrhundert waren es im deutsch-katholischen Raum zumeist nur 7 Stationen (Zahl der Stationskirchen in Rom), dann fügte die Volksfrömmigkeit sieben weitere, legendäre Stationen hinzu: das dreifache Zusammenbrechen Jesu unter der Last des Kreuzes; die Gestalt der Veronika, die ihm das Schweißtuch reicht; die Begegnung mit den weinenden Frauen vor Jerusalem; die Annagelung ans Kreuz; Jesu Leichnam im Schoß seiner Mutter. 1625 fügte der spanische Franziskaner Antonius Daza die 2 restlichen dazu und ab da verbreiteten sich die 14 Stationen vor allem durch Leonhard v. Maurizio (+1751) und seine Anleitung des „Kreuzweg-Betens“ über die ganze Welt.

Da es nicht für alle Christen möglich war, das Heilige Land zu besuchen, baute man in Europa Nachbildungen des Kreuzweges. Zuerst war es ein wirklicher Weg (meist auf einen Berg hinauf), der von den bildlichen Darstellungen der 14 Stationen gesäumt wurde. Später (etwa 1700) begann man, an den Wänden im Kircheninneren die Kreuzwegstationen darzustellen. Aus dem gegangenen Kreuzweg wurde die Kreuzwegandacht. Gebetet wird der Kreuzweg vor allem in der Fasten- bzw. Passionszeit. Am Karfreitag geht in Jerusalem jedes Jahr eine große Zahl von Pilgern den traditionellen Kreuzweg auf der Via Dolorosa.

Der Sinn des Kreuzweges ist zum einen, das Leiden Christi anschaulicher und intensiver mitzuerleben. Zum anderen kann man dabei den eigenen, mitunter leidvollen Lebensweg als eine Form der Christusnachfolge begreifen. Und nicht zuletzt soll auch unsere eigene Schuld deutlich werden, für die Jesus gestorben ist, beziehungsweise mit der wir selber anderen das Leben zum Kreuzweg machen.

In neuerer Zeit wird auch verstärkt die Gestalt Jesu mit den unter ungerechten sozialen oder politischen Verhältnissen Leidenden unserer Zeit identifiziert (z.B. Lateinamerika, Dritte Welt).

Pfarrer Eck und Diakon Höhn bieten in unserer Pfarrei St.Willigis ab diesem Jahr in jeder unserer 8 Kirchen eine solche Kreuzwegandacht an. Die Termine entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung in diesem Pfarrbrief.

## Bußgottesdienst

Herzliche Einladung für einen Umkehr- und Versöhnungsgottesdienst in der österlichen Bußzeit am Sonntag, 03. April um 17.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche in Bad Sobernheim, unter der Leitung von Diakon Joachim Höhn und Gemeindereferentin Kerstin Mikolajewski.

Genutzte Gelegenheiten und verpasste Chancen können unseren Lebensweg nachhaltig beeinflussen. Es gibt Momente, in denen sich Gott als besonders nah erfahren lässt: Sucht den Herrn, er lässt sich finden, ruft ihn an, er ist nah! Wir können auf seine Hilfe setzen. Immer wenn wir uns von Gottes Ruf ansprechen lassen und zurückblicken auf unser Leben, wird es Dinge geben, die uns mehr von Gott weg geführt als ihm nähergebracht haben. Dann umzukehren bedeutet, dem eigenen Leben eine neue Ausrichtung zu geben.

## Ökumenisches Abendgebet

in der Ruine der Klosterkirche auf dem Disibodenberg, Sonntag, 03. April 2022 um 16.00 Uhr.

# KATECHESE

## Erstkommunion 2022

Herzliche Einladung der Kommunionkinder zum Treffen in der katholischen Kirche in Bad Sobernheim immer freitags zu den Gruppenzeiten.
Alle weiteren Informationen erhalten sie bei Gemeindereferentin Mikolajewski unter 0160 2994971 oder k.mikolajewski@st-willigis.de
Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und den Kindern!

## Firmung 2022

Immer mehr Projekte können in der Firmvorbereitung nun durchgeführt werden. Eines dieser Projekte heißt „Escape the church – Pfingsten einmal anders!“ Unter der Leitung von Diakon Joachim Höhn und Pastoralreferent Matthias Baden wird es am 01. Mai einen sog. „Escape-Room“ in und um die Staudernheimer Kirche für alle FirmbewerberInnen unserer Pfarrei geben. Ein Projektteam, bestehend aus 17 Firmlingen und den beiden Leitern der Firmvorbereitung treffen sich zu einem Lokaltermin in Staudernheim am Sonntag, 27. März um 13.00 Uhr, um diese neue und besondere Art der Entdeckung des „Geheimnisses“ von Firmung, Pfingsten und des Heiligen Geistes vorzubereiten. Ein weiteres Projekt, ein Filmabend am 25. März ist auch in Planung. Dazu trifft sich die Projektgruppe am Freitag, den 18. März um 18.30 Uhr in der Malteserkapelle.

# AMTSHANDLUNGEN

## Hauskommunion

Unseren alten und kranken Gemeindemitgliedern wird die Hauskommunion im Januar gereicht in:

* Bad Sobernheim: nach telefonischer Absprache mit Diakon Höhn
* Daubach: nach telefonischer Absprache mit Gemeindereferentin Mikolajewski
* Lauschied: durch Pfarrer Eck am Montag, 21. März, ab 13.30 Uhr.
* Meisenheim: durch Pfarrer Eck am Dienstag, 22. März ab 09.00 Uhr in Meisenheim, Staudernheim und Odenbach.

Wer gerne für sich oder alte und kranke Angehörige die Kommunion nach Hause gebracht haben möchte, melde sich im Pfarrbüro: Tel. 06751/2286.

* Merxheim: nach telefonischer Absprache mit Diakon Höhn
* Seesbach: nach telefonischer Absprache mit Gemeindereferentin Mikolajewski

## Taufe

Folgendes Kind wird in unserer Pfarreiengemeinschaft im Januar getauft:
Emma Brase aus Merxheim, am 12. März um 14.00 Uhr in St. Karl Borromäus Merxheim.

## Beerdigung

Ihr Leben haben in Gott vollendet:

† Frau Angelika Haag (59 J.) aus Hundsbach am 25. Jaunar

† Herr Gerhard Bett (60 J.) aus Steinhardt am 26. Januar

† Frau Hildegard Helmich (88 J.) aus Staudernheim am 05. Februar

† Herr Robert Wirtz (78 J.) aus Meisenheim am 12. Februar

† Herr Sven Görres (59 J.) aus Nußbaum am 15. Februar

† Herr Werner Schappert (89 J.) aus Rehborn am 19. Februar.

Impressum
Redaktion: Pfarrbriefteam der Pfarrei St. Willigis
Redaktionsschluss: Montag, 21. März
Satz und Druck: HS-Grafik Martinstein

# Gottesdienstordnung

**Sa., 5. März** — **Samstag nach Aschermittwoch**

18.00 Uhr **DAU** (Diakon Höhn)
Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Heiligen Kommunion

18.00 Uhr **MAR** (Pfr. Eck)
Eucharistiefeier zum 1. Fastensonntag
- wir beten für:
†† der Familie Löllmann
†† Jakob Steuer und Elisabeth Schmitt
(Stiftmesse)

**So., 6. März** — **Erster Fastensonntag – Invocabit**

9.00 Uhr **LAU** (Pfr. Eck)
Eucharistiefeier – wir beten für:
†† Ehel.Christian und Anna Klein, geb. Kron
(Stiftmesse)

10.30 Uhr **MER** (Pfr. Eck)
Eucharistiefeier – wir beten für:
†† Elisabeth, Ernst, u. Erhard Ullmann,
†† Erna und Anton Recktenwald und
†† Söhne Hans u. Franz-Josef
†† Else und Albert Forster und
† Tochter Martina Körper
† Alexander Schmitt
Leb. u. †† unserer Pfarrgemeinde
† Maria Steuer (Stiftmesse)

10.30 Uhr **STA** (Herr Rainer Fey)
Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Heiligen Kommunion

10.30 Uhr **SOB** (Diakon Höhn)
Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Heiligen Kommunion

16.00 Uhr **STA** (Diakonin Unger, evang. Kirchengem.)
Ökumenisches Abendgebet
*in der Ruine der Klosterkirche auf dem Disibodenberg*

18.00 Uhr **SOB**
Jugendgottesdienst
(Team „Junge Kirche Bad Kreuznach“)

| | |
|---|---|
| **Fr., 11. März** | **Freitag der 1. Fastenwoche** |
| 18.00 Uhr **MEI**<br>(Pfr. Eck) | Kreuzwegandacht |
| 18.00 Uhr **DAU**<br>(Diakon Höhn) | Kreuzwegandacht |
| **Sa., 12. März** | **Samstag der 1. Fastenwoche** |
| 14.00 Uhr **MER**<br>(Diakon Höhn) | Tauffeier des Kindes Emma Brase |
| 18.00 Uhr **SEE**<br>(Pfr. Eck) | Eucharistiefeier zum 2. Fastensonntag<br>- wir beten für:<br>† Erhard Zerfaß<br>†† Jakob Schmitt und Kordula Schüler (Stiftmesse) |
| **So., 13. März** | **Zweiter Fastensonntag – Reminiscere** |
| 09.00 Uhr **MEI**<br>(Pfr. Eck) | Eucharistiefeier – wir beten für:<br>† Pfr. Vinzenz Marx, Pfarrer in Meisenheim von 1872 – 1886 (Stiftmesse) |
| 10.30 Uhr **SOB**<br>(Pfr. Eck) | Eucharistiefeier – wir beten für:<br>Leb.u.†† unserer Pfarrgemeinde<br>† Heinz Fuhr (Jahrgedächtnis)<br>†† Eltern Josef und Hildegard Sojka<br>†† Friedrich, Anna und Alexander Frangrath<br>† Maria Steuer aus Rehborn (Stiftmesse) |
| **Di., 15. März** | **Dienstag der 2. Fastenwoche** |
| 18.00 Uhr **STA**<br>(Pfr. Eck) | Kreuzwegandacht |
| **Fr., 18. März** | **Freitag der 2. Fastenwoche** |
| 18.00 Uhr **SOB**<br>(Diakon Höhn) | Kreuzwegandacht |
| **Sa., 19. März** | **Hochfest des Heiligen Josef – Bräutigam der Gottesmutter** |
| 18.00 Uhr **LAU**<br>(Diakon Höhn) | Wort-Gottes-Feier zum 3. Fastensonntag<br>mit Austeilung der Heiligen Kommunion |

| | |
|---|---|
| **So., 20. März** | **Dritter Fastensonntag – Oculi** |
| 9.00 Uhr **DAU**<br>(Pfr. Eck) | Eucharistiefeier – wir beten für:<br>† Hildegard Paul und<br>†† Eltern und Geschwister<br>†† Irene und Siegmund Schimrock<br>† Pfr. Dr. Ferdinand Wernigk (Stiftmesse) |
| 10.30 Uhr **SOB**<br>(Pfr. Eck) | Eucharistiefeier – wir beten für:<br>††der Familie Dengler und Neumann<br>† Katharina Deimunt<br>Leb. u. †† unserer Pfarrgemeinde |
| 10.30 Uhr **MER**<br>(Diakon Höhn) | Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der<br>Heiligen Kommunion |
| **Die., 22. März** | **Dienstag der 2. Fastenwoche** |
| 18.00 Uhr **MAR**<br>(Diakon Höhn) | Kreuzwegandacht |
| **Fr., 25. März** | **Hochfest der Verkündigung des Herrn** |
| 18.00 Uhr **LAU**<br>(Pfr. Eck) | Kreuzwegandacht |
| **Sa., 26. März** | **Samstag der 3. Fastenwoche** |
| 18.00 Uhr **STA**<br>(Pfr. Eck) | Eucharistiefeier zum 4. Fastensonntag<br>- wir beten für:<br>†† d. Fam. Marquis-Sutor<br>†† Therese Grimmeisen und Tochter Ruth Ettling<br>(Stiftmesse) |
| **So., 27. März** | **Vierter Fastensonntag -Laetare** |
| 9.00 Uhr **MAR**<br>***(Pfr. Eck)*** | Eucharistiefeier – wir beten für:<br>† Maria Jung<br>† Elisabeth Margarethe Julius (Stiftmesse) |
| 10.30 Uhr **SOB**<br>***(Pfr. Eck)*** | Eucharistiefeier – wir beten für:<br>†† der Familie May (Messestiftung)<br>Leb.u.†† unserer Pfarrgemeinde |

18.00 Uhr **MER** Sing and Pray in der Pfarrkirche
(Diakon Höhn und Team)

**Fr., 1. April** **Freitag der 4. Fastenwoche**

18.00 Uhr **MER** Kreuzwegandacht
(Diakon Höhn)

18.00 Uhr **SEE** Kreuzwegandacht
(Pfr. Eck)

**Sa., 2. April** **Samstag der 4. Fastenwoche**

18.00 Uhr **SEE** Eucharistiefeier zum 4. Fastensonntag
(Pfr. Eck) - wir beten für:
†† Katharina und Josef Jakobs (Messestiftung)
† Laurentius Julius aus Lauschied (Stiftmesse)

**So., 3. April** **Fünfter Fastensonntag - Iudica**

9.00 Uhr **MER** Eucharistiefeier – wir beten für:
(Pfr. Eck) Nach Meinung aller Stifter (Stiftmesse)

10.30 Uhr **SOB** Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Heiligen Kommunion
(Diakon Höhn)

10.30 Uhr **MEI** Eucharistiefeier – wir beten für:
(Pfr. Eck) † Georg Kupczyk
†† d. Fam. Kupczyk, Nowak und Stellmach
Leb. u. †† unserer Pfarrgemeinde
† Pfr. Johann Dohm, Pfarrer in Meisenheim
von 1886 bis 1890 (Stiftmesse)

16.00 Uhr **STA** Ökumenisches Abendgebet
(Frau Sonja Unger) *in der Ruine der Klosterkirche auf dem Disibodenberg*

17.00 Uhr **SOB** Bußandacht
(Diakon Höhn
GR Mikolajewski)

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Samstag, 02. April
Messbestellungen müssen bis zum 20.03.2022 im Pfarrbüro sein.

**Pfarrbüro: Herrenstraße 16 | 55566 Bad Sobernheim**

Bürozeiten: Montag – Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Tel.: 06751 2286 • Fax: 06751 991242 • E-Mail: pfarrbuero@st-willigis.de
Homepage: www.st-willigis.de

**Ursula Wolf**
(Sekretärin)

**Martina Wolframm**
(Sekretärin)

**Pfarrer Hans-Jürgen Eck**
Klenkertor 7 · 55590 Meisenheim · Tel. 06753 2381
hans-juergen.eck@st-willigis.de

Bitte beachten Sie die Sprechstunden von Pfarrer Eck im Pfarrhaus in Bad Sobernheim:
Montag, 09.30 bis 11.30 Uhr • Freitag, 09.30 bis 11.30 Uhr

**Diakon Joachim Höhn**
j.hoehn@st-willigis.de · Tel. 0171 3323328

**Gemeindereferentin Kerstin Mikolajewski**
Schulstraße 12 · 55568 Staudernheim · Tel. 0160 2994971
k.mikolajewski@st-willigis.de

**Katholische Kindergärten:**

**Sabine Hasemann (Leiterin)**
Herrenstraße 20 55566 Bad Sobernheim
Tel. 06751 3318
kath.kita.badsobernheim
@kita-ggmbh-koblenz.de

**Christine Weitzel (Leiterin)**
Hauptstraße 67 55627 Merxheim
Tel. 06754 8611
kita-merxheim@kita-ggmbh-koblenz.de

**Malteser-Jugend Bad Sobernheim:** Homepage: www.Malteser-sobernheim.de
**Ökumenische Sozialstation Nahe:** 5566 Bad Sobernheim, Großstraße 68, Tel. 06751 2242
**Telefonseelsorge:** 0800 111 02 22 (kath.) • 0800 111 01 11 (evgl.)
**Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bistums Trier:**
55543 Bad Kreuznach, Salinenstraße 79, Tel. 0671 2459
**Caritas-Geschäftsstelle Bad Kreuznach:**
55543 Bad Kreuznach, Bahnstraße 26, Tel. 0671 838280